



info refbejuso | Nummer 20 | 25.05.2020



AKTUELL

Die vom Bundesrat beschlossene Möglichkeit, Gottesdienste ab dem 28. Mai 2020 wieder durchführen zu können, ist an verschiedene Auflagen geknüpft. Die betreffenden Voraussetzungen sind in einem neuen Rahmenschutzkonzept des Bundesamtes für Gesundheit festgelegt und werden durch das Schutzkonzept für Gottesdienste der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz näher ausgeführt. Beide Dokumente können auf der Internetseite der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz eingesehen werden.

[Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz](#)

[Hilfestellung für Kirchgemeinden von Refbejuso](#)

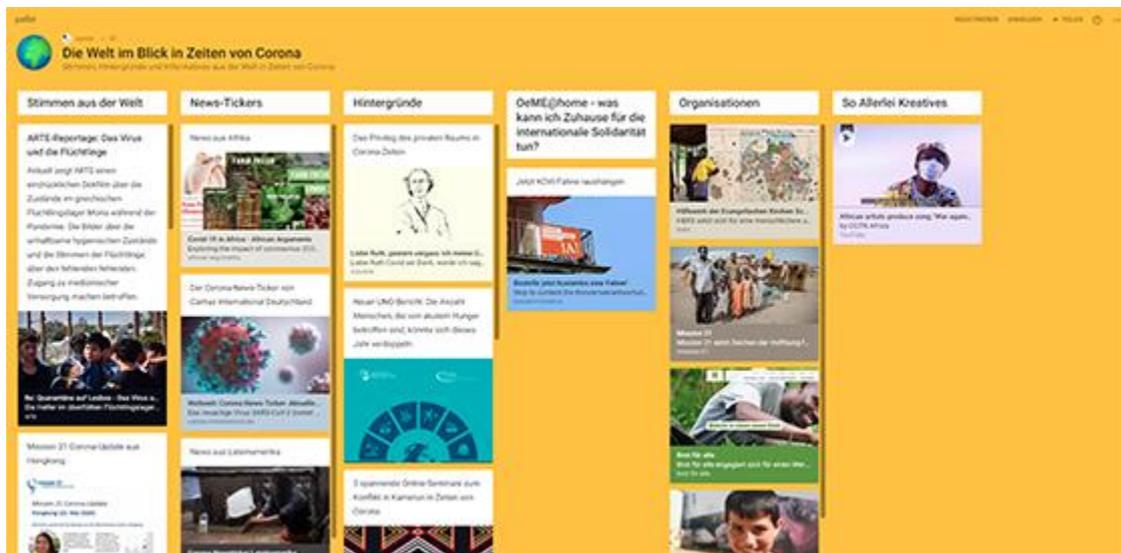
Coronavirus: reprise des cultes en vue

La possibilité offerte à partir du 28 mai 2020 de célébrer des cultes sous forme présentielle est soumise à certaines conditions. Elles sont fixées dans le nouveau plan de protection de l'OFSP et font l'objet d'une concrétisation plus précise dans le plan de protection de l'Eglise évangélique réformée de Suisse (EERS). Les deux documents peuvent être consultés sur le site internet de cette dernière.

[Eglise évangélique réformée de Suisse \(EERS\)](#)

[Aide aux paroisses de Refbejuso](#)

Ein Blick in die Welt in Zeiten von Corona



Auf der ganzen Welt beeinflusst Covid-19 aktuell den Alltag der Menschen. Einschränkungen und Betroffenheit sind jedoch ganz verschieden: Während wir in der Schweiz auf eines der weltweit besten Gesundheitssysteme zählen dürfen und der Wirtschaft unbürokratisch umfangreiche Kredite zur Verfügung stehen, sind anderorts Millionen Menschen auf sich gestellt. Besonders betroffen sind Menschen, die bereits vor der Krise arm und marginalisiert waren, wie beispielsweise Menschen auf der Flucht. Das Team der Fachstelle OeME möchte über diese Menschen berichten, ihnen eine Stimme geben und damit ein Zeichen setzen für weltweite Solidarität. Mit dem folgenden Link gelangen Sie zu Geschichten und Berichten aus aller Welt – mal politisch und hintergründig, mal ganz persönlich oder sogar musikalisch.

[OeME Corona](#)

Zusammenschluss HEKS und Brot für alle: Umfrage zum neuen Auftritt

Ab 2022 werden Brot für alle und HEKS (Hilfswerk der evangelischen Kirchen Schweiz) eine einzige Organisation sein. Gegenwärtig findet uner anderem ein Prozess zur Gestaltung des neuen Logos statt. Ein überzeugender Markenauftritt ist entscheidend für die Zukunft des fusionierten Werks. Deswegen fragen die Werke nach der Meinung der kirchlichen Trägerschaft. HEKS und Brot für alle haben in Zusammenarbeit mit einer Agentur drei Varianten für das zukünftige Logo entwickelt, die jetzt zur Diskussion stehen. Sie bitten Vertreterinnen und Vertreter der Kirche um ihre persönliche Meinung. Die Umfrage dauert fünf bis zehn Minuten und ist bis am Freitag, 29. Mai, online.

[Umfrage Logo](#)

#ZeichenDerHoffnung: Social Media Aktion

Machen auch Sie mit bei der Social Media Aktion von Mission 21: Teilen Sie per Foto oder Kurzvideo auf Facebook und Twitter mit, was Sie in diesen Tagen bewegt und wie Sie sich jeden Tag Mut machen. Verwenden Sie: #ZeichenDerHoffnung oder #SymbolOfHope und erwähnen Sie Mission 21. Gemeinsam wird man diese Krise überwinden.

[Ein #ZeichenDerHoffnung von den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn auf Vimeo](#)

Corona-Pandemie: Prävention im Flüchtlingslager Bangladesh

Vor ein paar Tagen hat die Weltgesundheitsorganisation WHO die ersten Fälle von Covid-19 in den Flüchtlingslagern gemeldet, wo fast eine Million Menschen auf engstem Raum zusammenleben. HEKS, das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz, baut deshalb die Zusammenarbeit mit der WHO massiv aus und unterstützt nun alle der knapp 200 Gesundheitsstationen. Pflegefachleute mit Kontakt zu Patienten und Patientinnen werden intensiv in Hygienemassnahmen geschult. Alle Gesundheitseinrichtungen erhalten zudem professionelle Unterstützung, um ihre Infrastruktur zur Handdesinfektion und die Entsorgung von infiziertem Material zu verbessern.

[Weitere Informationen](#)

VERANSTALTUNGEN / MANIFESTATIONS

Fotoausstellung – Seenotrettung

Über 30 grosse Bilder aus dem Alltag der Seenotrettung von «SOS MEDITERRANEE Schweiz» werden vom 1. bis 15. Juni auf dem Bahnhofplatz Bern und vom 15. bis 23. Juni auf dem Weg zur Gurtenbahn in Wabern gezeigt. Die Ausstellung kann nur durchgeführt werden, wenn die Massnahmen des BAG es erlauben.

[Informationen](#)

Reprise des offices religieux: l'essentiel en bref

Le Conseil fédéral autorise la reprise des offices religieux de toutes les confessions à partir du 28 mai. Les communautés ont une semaine pour préparer leur plan de protection. Elles devront notamment garantir à chaque participant assis un espace de 4m². La superficie des édifices définira donc le nombre de personnes présentes lors des offices. L'essentiel en complément des informations aux paroisses publiées sur le site Internet Refbejus

[Article sur le site de Réformés](#)

MEDIEN, PUBLIKATIONEN / PUBLICATIONS

Dissertation Gefängnisseelsorge - Freiheit im Vollzug

Pfr. Dr. Frank Stüfen ist Gefängnisseelsorger in der Justizvollzugsanstalt Pöschwies (Zürich). Im November erscheint seine an der Universität Bern (Prof. Dr. Isabelle Noth und Prof. Dr. Frank Mathwig) erfolgreich abgeschlossene Dissertation über Gefängnisseelsorge. Gefängnisseelsorge ist Begleitung auf dem Weg in die Freiheit. Stüfen reflektiert in seiner Untersuchung die Seelsorge im Gefängnis im Rahmen des modernen Behandlungsvollzugs, des auch in der Schweiz vorherrschenden Strafvollzugskonzepts. Dabei zeigt Stüfen auf, was Freiheit im Vollzug bedeutet und wo Theologisches mit Juristischem kollidiert.

TVZ Verlag Zürich

[Theol. Fakultät Bern, Seelsorge im Straf- und Massnahmenvollzug](#)

«Ensemble» Mai 2020: Wirtschaft ist Care



Warum dreht sich unser Wirtschaftsverständnis vor allem um den Markt? Warum wird Care-Arbeit schlecht oder gar nicht bezahlt? Wie kann die Wirtschaft über die Fürsorge wieder zu ihrer ursprünglichen Bestimmung zurückfinden? Refbejuso widmet sich in der aktuellen Ausgabe seines Magazins dem Thema «Wirtschaft ist Care» – und zeigt Wege auf, wie Wertschöpfung und Sinnstiftung auch verstanden werden können: für eine Wirtschaft im Dienste der Menschen und ein gutes Leben für alle.

[Magazin \(PDF\)](#)

[Alle Magazine auf einen Klick](#)

«Ensemble» Mai 2020: l'économie, c'est le soin



Pourquoi notre compréhension de l'économie tourne-t-elle exclusivement autour de la notion de marché? Pourquoi tout le travail d'assistance à autrui n'est-il pas rémunéré ou si mal? Comment l'économie, par le biais de l'économie du soin, peut-elle retrouver sa justification première? Dans la dernière édition de son magazine Ensemble, Refbejuso aborde le thème de «L'économie, c'est le soin» – comment la création de valeur peut prendre du sens: lorsque l'économie est au service des êtres humains et d'une existence de qualité pour toutes et tous.

[Le magazine Ensemble en pdf](#)
[Tous les numéros d'Ensemble](#)

Liquidation de printemps de l'OPEC

L'Office protestant des éditions (OPEC) liquide des coffrets CD ainsi qu'un jeu des familles. Jusqu'à -60% moins jusqu'au 21 juin!

[Informations](#)

Polémique autour d'une télévision évangélique en Israël

Un radiodiffuseur évangélique qui se vantait d'avoir miraculeusement obtenu une licence de télévision en Israël risque maintenant d'être retiré des ondes parce qu'on le soupçonne d'essayer de convertir les juifs au christianisme. Un article à lire sur le site de Réformés.

[Informations](#)

Le prix Farel reporté à 2021

Les 5, 6 et 7 novembre 2021: telles sont les nouvelles dates retenues pour l'édition reportée du Prix Farel compte tenu de la situation actuelle de la pandémie. Très dépendant des participantes et participants venus de l'extérieur, le Festival international de films à thématique spirituelle, éthique et religieuse et son comité souhaitent leur réserver le meilleur accueil possible dès que la situation sanitaire le permettra.

[Infos](#)

Geschätzte Leserinnen und Leser

Bitte antworten Sie nicht auf diesen Newsletter. Antworten werden nicht gelesen oder bearbeitet. Rückmeldungen zum Newsletter bitte an kommunikation@refbejuso.ch.

Aux lectrices et lecteurs d'I N F O Refbejuso,

Vous ne pouvez pas répondre à cet envoi. Les réponses ne sont ni lues ni traitées. Vos réactions peuvent être adressées à communication@refbejuso.ch.

Wenn Sie unseren Newsletter abbestellen möchten, dann klicken Sie bitte auf diesen Link
Pour vous désinscrire de notre lettre d'information, cliquez sur ce lien

refbejuso - Altenbergstrasse 66, Postfach, 3000 Bern 22
T 031/340 24 24 - F 031/340 24 25
www.refbejuso.ch - kommunikation@refbejuso.ch
